



GARAGEKEY

PAD



Bedienungsanleitung

Inhalt:

| | |
|--|----|
| 1. Einführung | 2 |
| 2. Eigenschaften | 2 |
| 3. Erste Schritte | 3 |
| 3.1 Miditech Garagekey PAD Überblick | 3 |
| 3.2 Einrichtung | 4 |
| 3.3 Verbinden des Keyboards mit einem Computer | 4 |
| 3.4 Verbinden des Keyboards zu mobilen Devices | 4 |
| 3.5 Verwendung als Standalone MIDI Controller | 5 |
| 4. Teile und ihre Funktionen | 5 |
| 4.1 Keyboard | 5 |
| 4.2 Trigger Pads | 5 |
| 4.3 Drehknöpfe | 5 |
| 4.4 Pitch und Modulation Touch Controller | 5 |
| 4.5 OLED Display | 5 |
| 4.6 Program Change +/- Tasten | 5 |
| 4.7 MENU/Transpose Tasten | 5 |
| 4.8 SHIFT Taste | 6 |
| 4.9 Arp Taste | 6 |
| 4.10 Fixed Chord Taste | 6 |
| 4.11 ► Playback Taste | 6 |
| 4.12 ● Record Taste | 6 |
| 4.13 > Navigation Taste | 6 |
| 4.14 Stop/solo/mute/Enter Tasten | 6 |
| 4.15 USB Anschluss | 6 |
| 4.16 Sustain Pedal Anschluss | 6 |
| 4.17 3.5mm TRS MIDI Out Port | 6 |
| 5. Grundlegende MIDI Steuerung mit dem Garagekey PAD | 6 |
| 5.1 MIDI Control Messages | 6 |
| 5.2 Programmierung der Bedienelemente des Garagekey PAD | 7 |
| 5.3 Zuweisung der Controller | 7 |
| 5.4 Zuweisbare Drehregler | 7 |
| 5.5 Zuweisbare Pads | 8 |
| 5.6 Erweiterte Einstellungen | 8 |
| 5.7 Andere Controller | 11 |
| 6. Verwendung des Garagekey PAD mit einer DAW Software | 12 |
| 6.1 Verwendung des Garagekey PAD mit Ableton Live | 12 |
| 6.2 Garagekey PAD mit anderen Sequenzern | 20 |
| 7. Anhänge | 21 |
| Anhang A - Zuweisbare CONTROLLER PARAMETER Liste | 21 |
| Appendix B - Toxische oder gefährliche Stoffe und Elemente | 23 |
| Appendix C - Notenwert und die entsprechende numerische Zahl | 24 |
| Appendix D - General MIDI Instrumente - Program Change Nummern | 25 |
| Appendix E - General MIDI Drums- Noten Zuordnung | 26 |
| 8. Spezifikationen | 26 |

Lieferumfang: Garagekey PAD
USB Kabel
Quickstart
TRS MIDI Adapterkabel

1. Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für das miditech Garagekey PAD USB-MIDI-Controller-Keyboard entschieden haben. Das Garagekey PAD ist ein hochwertiges, funktionsreiches Steuergerät, das alles enthält, was Sie zum Musizieren brauchen, und das Ihnen hilft, Ihr neues Instrument optimal zu nutzen. Ihr Garagekey PAD Midi-Controller gibt keinen Ton von sich, wenn er nicht mit einem Computer oder einem anderen externen MIDI-Gerät verbunden ist. Das liegt daran, dass der Garagekey PAD MIDI-Daten sendet, wenn Sie ihn spielen, und selbst keine Töne erzeugt. Stattdessen wird er verwendet, um ein virtuelles Instrument auf Ihrem Computer oder ein MIDI-Soundmodul zu steuern, um Klänge zu erzeugen.

Um die Funktionen dieses Produkts nutzen zu können, müssen Sie Einstellungen in der von Ihnen verwendeten Anwendung vornehmen. Nehmen Sie die Einstellungen so vor, wie sie in der Bedienungsanleitung für Ihre Anwendung beschrieben sind.

Das Garagekey PAD lässt sich perfekt in DAWs (wie Ableton Live, Cubase, Logic usw.) integrieren, sowohl für die Produktion als auch für die Performance. Sie können in Lives Session-Ansicht navigieren und steuern, Clips abspielen und aufnehmen, Effekte einstellen und vieles mehr, ohne jemals auf Ihren Computer zu schauen. Die Pads des Garagekey PAD zeigen Ihnen Ihre Ableton-Session in voller RGB-Farbe an, damit Sie genau wissen, welche Clips Sie starten. Außerdem können Sie den Garagekey PAD im Common Mode zum perfekten Controller für Ihr Studio machen, in dem Sie die Regler und Pads mit der MENU-Taste anpassen können.

Das Garagekey PAD verfügt außerdem über einen 3,5-mm-TRS-MIDI-Ausgang für den Anschluss an Ihre Hardware-Synthesizer und Drumcomputer. So können Sie viele der Funktionen des Garagekey PAD auch ohne Computer nutzen.

2. Eigenschaften

16 hochwertige anschlag- und drucksensitive Performance-Pads mit RGB-Hintergrundbeleuchtung, die einfach als Pads oder MIDI-Noten zugewiesen werden können.

25 anschlagdynamische Minitasten, mit 3 Velocity-Kurven und einer konstanten Velocity.

8 zuweisbare Drehknöpfe, jeder kann vom Benutzer bearbeitet werden.

Leuchtendes OLED-Display für sofortige Parametereinstellung.

2 Berührungssensoren für dynamisches Pitch Bend und Modulation Touch Strips.

Standard-Sustain-Pedal-Buchse, kompatibel mit Switch-Pedal.

Akkord-Modus.

Transportsteuerungstasten für Wiedergabe und Aufnahme.

Leistungsstarker und kreativer Arpeggiator zur schnellen Ideenfindung

3. Erste Schritte

3.1 Miditech Garagekey PAD Keyboard

3.1.1 Vorderseite



3.1.2 Rückseite



Definitionen der Steuerung □

- | | |
|--|---|
| 1. Tastatur | 10. Taste für feste Akkorde |
| 2. Trigger-Pads (mit RGB-Hintergrundbeleuchtung) | 11. die Taste Wiedergabe |
| 3. Knöpfe | 12. Aufnahmebutton |
| 4. Pitch/Mod Touch-Streifen | 13. Navigationstaste |
| 5. OLED-DISPLAY | 14. Stop/Solo/Mute/Enter-Taste |
| 6. Programmwechsel/ +/- Taste | 15. USB 2.0-Anschluss |
| 7. MENU/ Transpose-Taste | 16. Sustain-Pedal |
| 8. SHIFT-Taste | 17. Standard 3,5 mm TRS MIDI Out-Buchse |
| 9. Arp-Taste | 18. Kensington-Sicherheitschloß |

3.2 Einrichtung

Wenn Sie Ihr Garagekey PAD Keyboard an einen Computer anschließen möchten, lesen Sie bitte zuerst die Abschnitte 3.2 bis 3.4. Wenn Sie Ihr Garagekey PAD Keyboard nur zur Steuerung eines Soundmoduls oder Synthesizers über den externen MIDI OUT verwenden möchten, sollten Sie mit Abschnitt 3.5 fortfahren.

3.2.1 Minimale Systemanforderungen

Wenn Sie Ihr Garagekey PAD mit einem Computer verwenden, gelten die folgenden Mindestsystemanforderungen:

| Windows | Mac OS |
|--|--|
| i3 1.2GHz or higher (CPU requirement may be higher for laptops) | Macintosh i3*1.2GHz/P4*1.2GHz or higher (CPU requirement may be higher for laptops) |
| 1G RAM | OS X 10.3.9 with 1G RAM, |
| DirectX 9.0b or higher | OS X 10.4.2 or greater with 1G RAM |
| Windows XP (SP2) or higher (Windows 98, Me, NT or 2000 not supported) | *G3/G4 accelerator cards are not supported. |

Miditech empfiehlt Ihnen, auch die Mindestsystemanforderungen für Ihre Software zu überprüfen, da diese möglicherweise höher sind als die oben genannten. USB-Hubs werden nicht unterstützt. Miditech empfiehlt, das Gerät direkt an einen der integrierten USB-Anschlüsse Ihres Computers anzuschließen.

3.2.2 Verwendung des Garagekey PAD mit Ihrer Software

Nach der Installation erscheint das Garagekey PAD als ein einfaches MIDI-Gerät mit einem Eingangs- und einem Ausgangsanschluss. Wählen Sie den aufgelisteten USB-MIDI-Controller-Eingangsanschluss als MIDI-Eingangsgerät in Ihrer Software aus. Sobald dies eingestellt ist, sollte Ihre Software in der Lage sein, Noten und Controller-Daten vom Garagekey PAD zu empfangen.

Der Name des Anschlusses wird als Miditech Garagekey PAD definiert, wenn Sie ihn mit dem USB-Anschluss verbinden. Er wird im Gerätemanager als Miditech Garagekey angezeigt.

3.3 Anschließen an einen Computer

Das Garagekey PAD wird über den Bus mit Strom versorgt, d. h. er schaltet sich ein, sobald Sie ihn mit einem USB-Kabel an Ihren Computer anschließen.



3.4 Verbinden mit mobilen Geräten

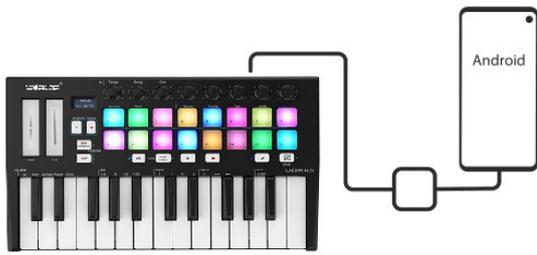
3.4.1 iOS

Um Ihr Garagekey PAD mit einem iOS-Gerät zu betreiben, verwenden Sie den Lightning-auf-USB3-Kamera-Adapter von Apple mit einem separaten 2,4-A-Ladegerät.



3.4.2 Android

Um das Garagekey PAD mit einem Android-Gerät zu betreiben, empfehlen wir einen USB-OTG-auf-USB-Adapter.



3.5 Verwendung als eigenständiger MIDI-Controller

Der 3,5-mm-Klinken-MIDI-Ausgang kann verwendet werden, um das Garagekey PAD mit einem Hardware-Sequenzer, einem externen Synthesizer oder einem Soundmodul zu verbinden. Ein Standard DIN MIDI Kabel von dem TRS MIDI Out auf DIN MIDI IN ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Wenn Sie den 3,5-mm-Klinken-MIDI-Ausgang des Garagekey PAD ohne Computer nutzen möchten, können Sie das Gerät mit einem Standard-USB-Netzteil (5 V DC, mindestens 500 mA) betreiben.



4. Teile und ihre Funktionen

4.1 Tastatur

Wenn Sie auf der Tastatur spielen, werden MIDI-Notenmeldungen gesendet. Diese Meldungen werden von Ihrer Computer-Software oder einem externen MIDI-Gerät gelesen und zur entsprechenden Klangerzeugung verwendet. Der vom Keyboard gespielte Sound kommt von Ihrer Computersoftware oder einem externen MIDI-Gerät. Mit den Tasten MENU und +/- können Sie die Anschlagsdynamik, die Oktave, die Transponierung, den Kanal, den Programmwechsel usw. einstellen. Weitere Einzelheiten finden Sie in Abschnitt 5.

4.2 Trigger-Pads

Die 16 RGB-Pads können MIDI-Notenbefehle senden. Mit den Tasten MENU und +/- können Sie die Pad-Anschlagskurve, die MIDI-Notennummer, die RGB-Farbe der Pad-Hintergrundbeleuchtung usw. einstellen. Weitere Details finden Sie in Abschnitt 5.

4.3 Drehregler

Die 8 Drehregler können Control-Change-Nachrichten senden. Sie können zugewiesen werden, um jeden editierbaren Parameter des ausgewählten Geräts zu steuern. Weitere Einzelheiten finden Sie in Abschnitt 5.

4.4 Pitch und Modulation Touch Strips

Pitchbend und Modulation werden durch Drücken der Touchstrips aktiviert. Wenn Sie den Pitch-Bend-Streifen in der Mitte berühren und Ihren Finger vorwärts oder rückwärts bewegen, wird die Tonhöhe des gespielten Klangs verändert.

Wenn Sie Ihren Finger entlang des Modulationsstreifens bewegen, ändern Sie die Modulationsstärke des gespielten Klangs.

4.5 OLED-Anzeige

Das OLED-Display dient der unmittelbaren Parametereinstellung.

4.6 Programmwechsel +/--Taster

Drücken Sie die Program Change-Taste, um die Stimme des aktuellen Kanals einzustellen. Funktioniert nur, wenn das Gerät mit Ableton Live verbunden ist. Drücken Sie die Tasten +/-, um den Wert für den ausgewählten Controller einzugeben. Die Grundeinstellung ist die Oktaveinstellung.

4.7 MENU/ Transpose-Taste

Drücken Sie die MENU-Taste, um die folgenden Funktionen des Garagekey PAD auszuwählen: Oktave, Velocity-Kurve, Pad-Anschlagstärke, Speichern aller Parameter, Abrufen aller Parameter, MIDI-Kanal, Programmwechsel, Reglerzuweisung, Transponieren, Pad-Farbe G, Pad-Farbe B, Alles zurücksetzen. Drücken Sie die Transponiertaste, um die Tonhöhe um einen Halbton nach oben/unten zu verändern.

4.8 SHIFT-Taste

Drücken Sie die Shift-Taste und andere Tasten gleichzeitig, um auf sekundäre Funktionen zuzugreifen.

Mit Shift wählen Sie die Pads aus, die sich hervorragend zum Triggern von Clips in der Session-Ansicht von Ableton Live und zum Spielen von Schlagzeug eignen. Wenn Sie die Shift-Taste gedrückt halten, leuchtet die oberste Reihe der Pads auf, wobei der aktuelle Pad-Modus am hellsten leuchtet. Sie können dann zwischen den 2 Pad-Modi umschalten:

Session: Zum Triggern von Clips und zum Navigieren in Lives Session-Ansicht.

Drum: Für das Spielen von Schlagzeug mit den anschlagdynamischen Pads.

4.9 Arp-Taster

Drücken Sie den Arp-Taster, um den Arpeggiator des Garagekey PAD zu aktivieren.

4.10 Taste Fixed Chord

Halten Sie die Taste "Fixed Chord" gedrückt und lassen Sie die Tasten los, die Teil des gespeicherten "festen" Akkords sein sollen. Sie funktioniert nur, wenn sie mit Ableton Live verbunden ist.

4.11 Wiedergabetaste

Diese Taste steuert die Wiedergabe in Ihrer DAW.

4.12 Aufnahmetaste

Die Aufnahmetaste startet den Aufnahmeprozess in Ihrer DAW.

4.13 Navigationstaste

Drücken Sie die Umschalttaste und die Navigationstaste für eine schnelle Navigationsauswahl in Ableton Live. Sie funktioniert nur, wenn Sie mit Ableton Live verbunden sind.

4.14 Stop/Solo/Mute/Enter-Taste

Stopp/Solo/Stummschaltung: Drücken Sie diese Taste, um die Funktion der unteren 8 Pads umzuschalten. Er funktioniert nur, wenn er mit Ableton Live verbunden ist.

Eingabe: Verwenden Sie die ENTER-Taste, um die Daten im allgemeinen MIDI-Steuermodus zu bestätigen. Halten Sie die "Enter"-Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen. und das OLED zeigt die aktuellen Parameter des Garagekey PAD an.

4.15 USB-Anschluss in voller Größe

Schließen Sie das Garagekey PAD über diesen Anschluss mit einem USB-Kabel an Ihren Computer an.

4.16 Sustain-Pedal-Buchse

Die Fußschalterbuchse dient als Schnittstelle für das Sustain-Pedal.

Hinweis: Die Standardeinstellung für die Fußschalterbuchse ist offen, was bedeutet, dass das Drücken des Pedals als Sustain funktioniert. Wenn das Pedal bei Betätigung keine Sustain-Funktion hat, bedeutet dies, dass die Polarität des Pedals entgegengesetzt ist, so dass die Polarität angepasst werden muss, indem der Schalter für die Pedalpolarität auf das andere Ende gestellt wird.

4.17 3,5 mm TRS-MIDI-Ausgang

Der 3,5-mm-Klinken-MIDI-Ausgang kann verwendet werden, um den Orca mini 25 mit einem Hardware-Sequenzer, einem externen Synthesizer oder einem Soundmodul zu verbinden. Ein Adapter von 3,5 mm TRS MIDI Out auf MIDI IN ist nicht im Lieferumfang enthalten.

5. Grundlegende MIDI-Steuerung über das Garagekey PAD

5.1 MIDI-Steuerbefehle

Es gibt 135 MIDI-Controller-Befehle, die zur Steuerung der über MIDI einstellbaren Parameter in Ihrer Software oder an Ihrem externen MIDI-Geräten verwendet werden (0 bis 127 sind die Standard-MIDI-Steuerparameter, 128 bis 134 sind die speziellen MIDISteuerparameter). Beispiele für diese

steuerbare Parameter sind z. B. Lautstärke, Pan, Expression, Reverb, Chorus und Portamento.

Die 8 zuweisbaren Drehregler und 16 zuweisbaren Pads Ihres Orca mini 25 Keyboards können jeden der 128 Standard-MIDI-Controller Befehle senden, um diese Parameter zu steuern. Bitte beachten Sie, dass das MIDI-Gerät, an das Sie senden, diese Befehle empfangen können muss, damit diese Effekte funktionieren.

in der Lage sein muss, diese Meldungen zu empfangen. Eine vollständige Liste dieser Steuerbefehle finden Sie in Anhang A.

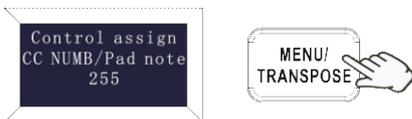
Sie können z.B. den Regler 1 so einstellen, dass er die Kanallautstärke steuert. Dazu weisen Sie dem Drehregler 1 den Controller 7 zu (der erste auf der links). Beispiele für andere gängige Effekte sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. (Eine vollständige Liste finden Sie in Anhang A.)

| Effect | Control |
|--------------|---------|
| Modulation | 1 |
| Volume | 7 |
| Pan | 10 |
| Expression | 11 |
| Reverb depth | 91 |
| Chorus depth | 93 |

Es gibt viele verschiedene Arten von virtuellen Instrumenten, und die meisten von ihnen reagieren auf MIDI-Controller-Meldungen, so dass Sie eine Vielzahl von Parametern über Ihr Garagekey PAD Keyboard steuern können. Die Controller-Nummern entnehmen Sie bitte dem Handbuch Ihrer Software oder Ihres externen Geräts.

5.2 Programmieren der Regler auf Ihrem Garagekey PAD

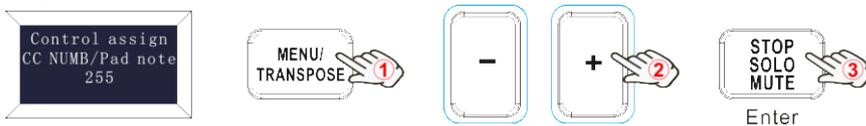
Wenn Sie einen physischen Controller auf Ihrem Garagekey PAD programmieren, wird der Controller, der zuletzt verwendet wurde, als erstes für die Programmierung ausgewählt. Um einen anderen physischen Controller für die Programmierung auszuwählen, gehen Sie wie folgt vor: Drücken Sie wiederholt die Taste MENU, bis das OLED "Control assign CC NUMB/Pad note" anzeigt, und bewegen Sie dann den physischen Controller, den Sie programmieren möchten. Wenn der Steuerungszuweisungsmodus funktioniert, zeigt das OLED Folgendes an:



5.3 Steuerungszuweisung

Im Steuerungszuweisungsmodus können die 8 zuweisbaren Drehregler und 16 zuweisbaren Pads auf beliebige MIDI-Controller-Befehle programmiert werden, die zur Steuerung der über MIDI einstellbaren Parameter in Ihrer Software oder an Ihrem externen MIDI-Gerät verwendet werden.

Um einen anderen physikalischen Controller für die Programmierung auszuwählen, gehen Sie wie folgt vor: Drücken Sie wiederholt die MENU-Taste, bis die OLED-Anzeige "Control assign CC NUMB/Pad note" anzeigt, und bewegen Sie dann den physikalischen Controller, den Sie programmieren möchten. Geben Sie den gewünschten Reglerwert mit der +/- Taste ein und bestätigen Sie den Wert mit der "Enter"-Taste. Halten Sie die "Enter"-Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um den Editiermodus zu verlassen, und die OLED-Anzeige zeigt Folgendes an:



5.4 Zuweisbare Drehregler

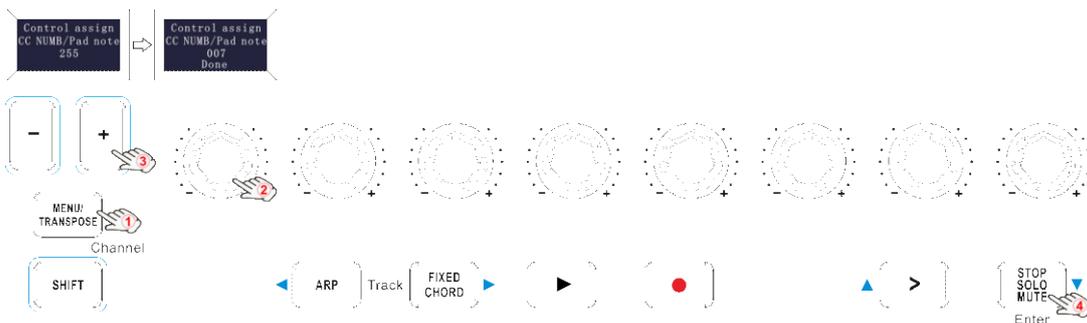
Es gibt 8 Schieberegler, die unabhängig voneinander als Controller Nr. zugewiesen werden können. Drücken Sie die MENU-Taste so oft, bis die OLED-Anzeige "CC NUMB/Pad note" anzeigt, und drehen Sie dann die Regler, die Sie programmieren möchten. Geben Sie den gewünschten Controller-Wert mit der Taste +/- ein und bestätigen Sie den Wert mit der Taste "Enter". Sie möchten z. B. den Regler 1 zur Steuerung der Kanallautstärke verwenden. Weisen Sie dazu dem Drehregler 1 (erster von links) den Regler 7 zu. Die Bedienschritte sind unten dargestellt und das OLED zeigt folgendes an:

(1) Drücken Sie wiederholt die Taste MENU, bis die OLED-Anzeige "Control assign CC NUMB/Pad note" anzeigt.

(2) Drehen Sie den Regler R1 (zuerst auf der linken Seite).

(3) Drücken Sie die Taste "+" oder "-", bis das OLED "007" anzeigt. Die Zahlen sind die Controller.

(4) Drücken Sie zur Bestätigung die "Enter"-Taste und auf dem OLED-Display wird "Done" angezeigt. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.



5.5 Zuweisbare Pads

5.5.1 Pad-Noten-Einstellung

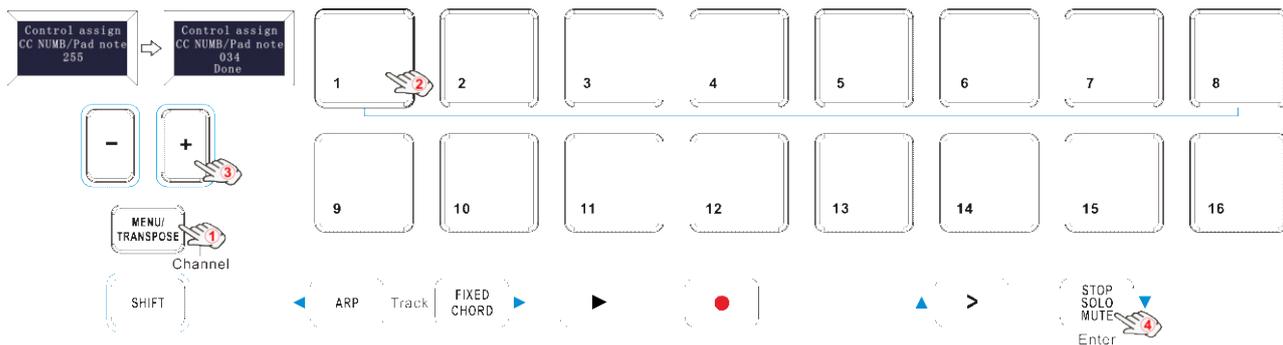
Es gibt 16 Pads, die für die Übertragung von MIDI-Notenbefehlen (Drums, Stabs, Bassnoten, was auch immer) zugewiesen werden können. Drücken Sie die MENU-Taste wiederholt, bis das OLED "CC NUMB/Pad note" anzeigt, und triggern Sie dann die Pads, die Sie programmieren möchten. Geben Sie die gewünschten MIDI-Noten mit der +/- Taste ein und bestätigen Sie den Wert mit der "Enter"-Taste. Halten Sie die "Enter"-Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um den Editiermodus zu verlassen. z.B. möchten Sie das Pad1 so einstellen, dass es die Notenmeldung 34 sendet. Dies geschieht, indem Sie dem Pad1 den Controller 34 zuweisen. Die Bedienschritte sind unten dargestellt und das OLED zeigt folgendes an:

(1) Drücken Sie die MENU-Taste wiederholt, bis das OLED "Control assign CC NUMB/Pad note" anzeigt.

(2) Triggern Sie das Pad1.

(3) Drücken Sie die "+"- oder "-"-Taste, bis das OLED "34" anzeigt.

(4) Drücken Sie zur Bestätigung die "Enter"-Taste und auf dem OLED-Display wird "Done" angezeigt. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.

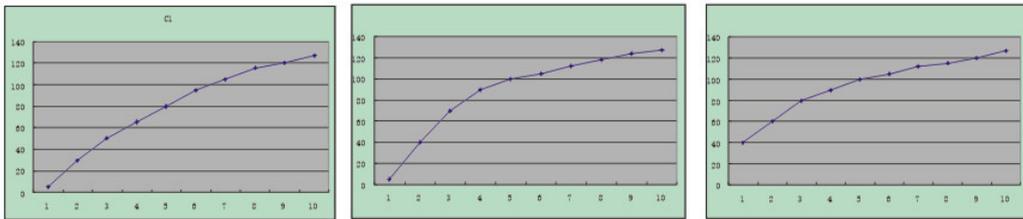


5.6 Erweiterte Einstellungen

5.6.1 Velocity-Kurve der Tastatur

Jedes Mal, wenn Sie eine Taste drücken, wird ein MIDI-Notenbefehl mit einem Velocity-Wert zwischen 0 und dem Maximum gesendet; dieser Wert gibt an, wie stark Sie die Taste gedrückt haben. Da jeder Mensch einen anderen Spielstil hat, bietet Ihr Garagekey PAD 3 verschiedene Velocity-Kurven und eine konstante Velocity-Kurve, wie unten dargestellt. Die Standardeinstellung ist die erste. Sie sollten mit den verschiedenen Velocity-Kurven experimentieren, um die Kurve zu finden, die am besten zu Ihrem Spielstil passt.

Keyboard Velocity Curves



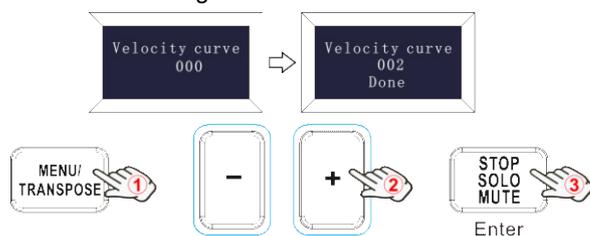
So ändern Sie die Tastatur-Anschlagskurve:

Drücken Sie die MENU-Taste so oft, bis das OLED "Velocity curve" anzeigt, um die Funktion zur Auswahl der Keyboard-Anschlagskurve zu starten. Wenn diese Funktion aktiv ist, zeigt das OLED die "Velocity curve" und die Nummer der aktuellen Velocity curve an. Sie kann mit der +/- Taste eingestellt und mit der Enter-Taste bestätigt werden. Der Anfangswert ist 1, der Einstellbereich ist 1- 4. Die Bedienschritte werden wie unten dargestellt und das OLED zeigt Folgendes an:

(1) Drücken Sie wiederholt die MENU-Taste, bis das OLED "Velocity curve" anzeigt.

(2) Drücken Sie die Taste "+" oder "-", um die Anschlagskurve der Tastatur einzustellen; das OLED zeigt die aktuell ausgewählte Anschlagskurve an.

(3) Drücken Sie die "Enter"-Taste zur Bestätigung und das OLED zeigt "Done" an. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.

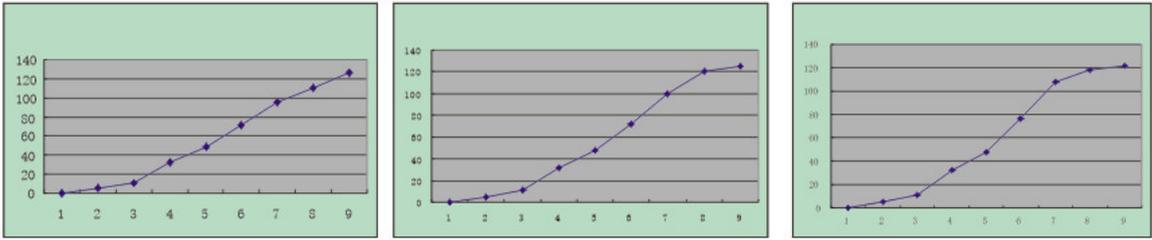


5.6.2 Pad-Anschlagstärke

Die Pad Curve-Einstellung wird verwendet, um die Reaktionskurve aller 16 Pads einzustellen. Es ist nicht möglich, die Ansprechkurve der Pads unabhängig voneinander einzustellen.

Ihr Garagekey PAD bietet 3 verschiedene Pad-Velocity-Kurven und eine konstante Velocity, wie unten dargestellt. Die 3. Kurve ist die konstante Velocity mit dem Wert 127.

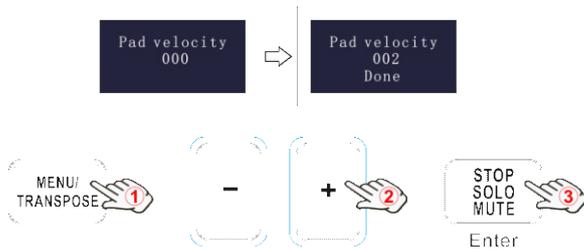
Pad-Anschlagdynamik-Kurven



So ändern Sie die Pad-Anschlagkurve:

Drücken Sie wiederholt die MENU-Taste, bis das OLED "Pad-Kurve" anzeigt, um die Funktion zur Auswahl der Pad-Anschlagdynamikkurve zu starten. Wenn diese Funktion aktiv ist, zeigt das OLED die "Pad Velocity" und die Nummer der aktuellen Pad Velocity-Kurve an. Sie kann mit der +/- Taste eingestellt und mit der Enter-Taste bestätigt werden. Der Anfangswert ist 1, der Einstellbereich ist 1- 4. Die Bedienschritte werden wie unten dargestellt und das OLED zeigt folgendes an:

- (1) Drücken Sie die MENU-Taste wiederholt, bis das OLED "Pad Velocity" anzeigt.
- (2) Drücken Sie die Taste "+" oder "-", um die Pad-Velocity-Kurve einzustellen; das OLED zeigt die aktuell ausgewählte Velocity-Kurve an.
- (3) Drücken Sie die "Enter"-Taste zur Bestätigung und das OLED zeigt "Done" an. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.



5.6.3 Pad-Drucksteuerung

Mit der Drucksteuerung bieten Ihnen die Pads eine andere Art von Performance-Option für Ihr Garagekey PAD. Sie können Parameter in Ihrer Software auf eine Weise steuern, die mit einem Standard-Drehregler oder Slider nicht möglich wäre. Mit den Drucktasten lassen sich einige sehr interessante Effekte erzielen.

Wie wir oben gesehen haben, kann jedem Pad eine individuelle MIDI-Controller-Nummer zugewiesen werden. Wenn Sie mehr und mehr Druck auf das Pad ausüben, erhöht sich der Wert des von Ihnen gesendeten Controllers, bis der Maximalwert erreicht ist. Beim Loslassen kehrt das Pad auf den Minimalwert zurück.

5.6.4 OKTAVE+/ OKTAVE

Drücken Sie wiederholt die Taste MENU, bis das OLED "Octave" anzeigt, um die Funktion Octave zu starten. Mit dieser Funktion kann die Tastatur die Tonhöhe um eine Oktave nach oben/unten verändern. Wenn diese Funktion aktiviert ist, zeigt das OLED die "Oktave" und den Wert der aktuellen Transposition an. Er kann mit der Taste +/- eingestellt werden. Der Anfangswert ist 0, der Einstellbereich ist -4 bis 4. Die Bedienschritte werden wie unten dargestellt und das OLED zeigt das Folgende an:

- (1) Drücken Sie wiederholt die MENU-Taste, bis die OLED-Anzeige "Octave" anzeigt.
- (2) Drücken Sie die Taste "+" oder "-", um die Oktave der Tastatur einzustellen; auf dem OLED wird die aktuelle Oktave angezeigt. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.



5.6.5 Transponieren

Drücken Sie die MENU-Taste so oft, bis die OLED-Anzeige "Transpose" anzeigt, um die Transponierungsfunktion zu starten. Mit dieser Funktion kann das Keyboard die Tonhöhe um einen Halbton nach oben/unten verändern. Wenn diese Funktion aktiviert ist, zeigt das OLED "Transpose" und den Wert der aktuellen Transponierung an. Er kann mit der Taste +/- eingestellt werden. Der Anfangswert ist 0, der Einstellbereich ist -12 bis 12. Die Bedienschritte werden wie folgt dargestellt und das OLED zeigt folgendes an:

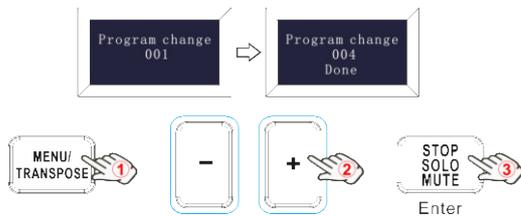
- (1) Drücken Sie wiederholt die MENU-Taste, bis die OLED-Anzeige "Transpose" anzeigt.
- (2) Drücken Sie die "+"- oder "-"-Taste, um die Transponierung der Tastatur einzustellen; das OLED zeigt die aktuelle Transponierung an. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.



5.6.6 Programmänderung

Drücken Sie die MENU-Taste so oft, bis die OLED-Anzeige "Program change" anzeigt, um die Funktion "Program change" zu starten. Mit der Funktion "Programmwechsel" wird die Stimme des aktuellen Kanals eingestellt. Wenn diese Funktion aktiv ist, zeigt das OLED "Programmwechsel" und die aktuelle Stimmnummer an. Sie kann mit der Taste +/- eingestellt und mit der Taste Enter bestätigt werden. Der Anfangswert ist 1, der Einstellbereich ist 1 bis 128. Die Bedienung Schritte sind unten dargestellt und das OLED zeigt folgendes an:

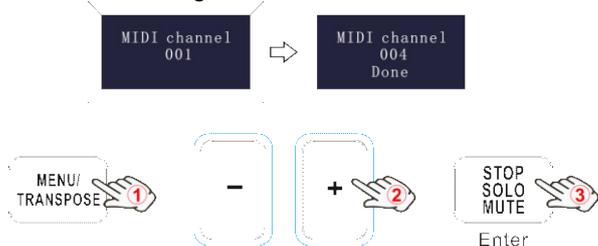
- (1) Drücken Sie wiederholt die MENU-Taste, bis die OLED-Anzeige "Programmänderung" anzeigt.
- (2) Drücken Sie die Taste "+" oder "-", um das Tastaturprogramm einzustellen, das OLED zeigt das aktuelle Tastaturprogramm an.
- (3) Drücken Sie die "Enter"-Taste zur Bestätigung und das OLED zeigt "Done" an. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.



5.6.7 MIDI-Kanal

Drücken Sie die Taste MENU so oft, bis die OLED-Anzeige "MIDI channel" anzeigt, um die Funktion der Kanalauswahl zu starten. Die Kanalauswahl dient zum Einstellen des aktuellen MIDI-Kanals. Wenn diese Funktion aktiv ist, zeigt das OLED den "MIDI-Kanal" und die aktuelle Kanalnummer an. Der Wert kann mit der +/- Taste eingestellt und mit der Enter-Taste bestätigt werden. Der Anfangswert ist 1, der Einstellbereich ist 1 bis 16. Die Bedienschritte sind wie unten dargestellt und das OLED zeigt folgendes an:

- (1) Drücken Sie wiederholt die MENU-Taste, bis das OLED "MIDI-Kanal" anzeigt.
- (2) Drücken Sie die "+"- oder "-"-Taste, um das Tastaturprogramm einzustellen, das OLED zeigt den aktuellen MIDI-Kanal an.
- (3) Drücken Sie die "Enter"-Taste zur Bestätigung und das OLED zeigt "Done" an. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.



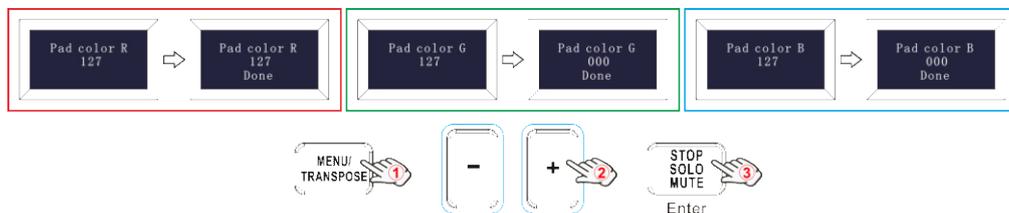
5.6.8 Auswahl der RGB-Hintergrundbeleuchtung für 16 Pads

Drücken Sie die MENU-Taste so oft, bis das OLED "Pad color R/G/B" anzeigt, um die Funktion zur Auswahl der hintergrundbeleuchteten RGB-Farbe für 16 Pads zu starten. Wenn diese Funktion aktiv ist, zeigt das OLED die "Pad-Farbe R/G/B" und die aktuelle RGB-Farbnnummer an. R steht für Rot, G steht für Grün und B steht für Blau. Der Wert kann mit der Taste +/- eingestellt und mit der Taste Enter bestätigt werden. Der Anfangswert ist 127, der Einstellbereich ist 0 bis 255. Für

Beispiel: Sie möchten für die RGB-Hintergrundbeleuchtung des Pads 1 die Farbe ROT einstellen. Dazu setzen Sie die Pad-Farbe R auf 127, die Pad-Farbe G auf 0 und die Pad-Farbe B auf 0 für das Pad1. Die Arbeitsschritte sind unten dargestellt und das OLED zeigt folgendes an:

- (1) Lösen Sie das Pad1 aus.
- (2) Drücken Sie die MENU-Taste wiederholt, bis das OLED "Pad color R" anzeigt.
- (3) Drücken Sie die "+"- oder "-"-Taste, bis das OLED 127 anzeigt.
- (4) Drücken Sie zur Bestätigung die "Enter"-Taste und das OLED zeigt "Done" an.

- (5) Drücken Sie die MENU-Taste so oft, bis das OLED "Pad Farbe G" anzeigt.
- (6) Drücken Sie die Taste "+" oder "-", bis das OLED 0 anzeigt.
- (7) Drücken Sie zur Bestätigung die "Enter"-Taste, und das OLED zeigt "Done" an.
- (8) Drücken Sie die MENU-Taste so oft, bis das OLED "Pad Farbe B" anzeigt.
- (9) Drücken Sie die Taste "+" oder "-", bis das OLED 0 anzeigt.
- (10) Drücken Sie zur Bestätigung die "Enter"-Taste, und das OLED zeigt "Done" an. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.



Referenz RGB Nr. für einige Farben:

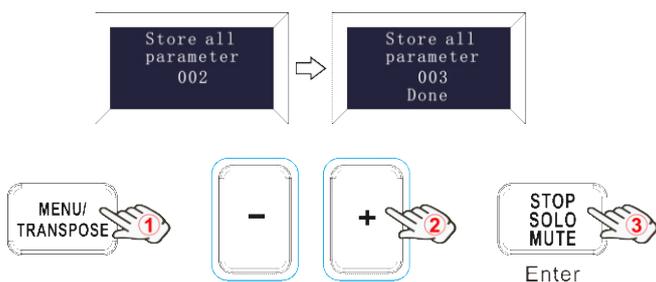
| COLOR | R. | G. | B |
|---------|-----|-----|-----|
| WHITE | 127 | 127 | 127 |
| BLACK | 0 | 0 | 0 |
| RED | 127 | 0 | 0 |
| GREEN | 0 | 127 | 0 |
| BLUE | 0 | 0 | 127 |
| CYAN | 0 | 127 | 127 |
| MAGENTA | 127 | 0 | 127 |
| YELLOW | 127 | 127 | 0 |
| ORANGE | 127 | 82 | 0 |

5.7 Andere Steuerungen

5.7.1 Alle Parameter speichern

Drücken Sie die MENU-Taste so oft, bis die OLED-Anzeige "Store all parameters" anzeigt, um die Funktion zum Speichern von Parametern zu starten. Es werden 3 Gruppen von Einstellwerten gespeichert. Wenn diese Funktion aktiv ist, zeigt das OLED "Alle Parameter speichern" und die aktuelle Speichergruppennummer an. Der Wert kann mit der Taste +/- eingestellt und mit der Enter-Taste bestätigt werden. Der Anfangswert ist 1, der Einstellbereich ist 1 bis 3. Die Bedienschritte werden wie folgt dargestellt und die OLED-Anzeige zeigt folgendes an:

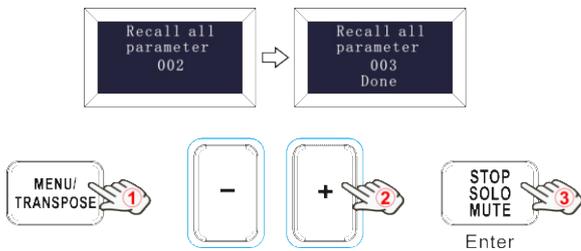
- (1) Drücken Sie wiederholt die MENU-Taste, bis das OLED "Alle Parameter speichern" anzeigt.
- (2) Drücken Sie die "+"- oder "-"-Taste, um den Speicherbereich einzustellen, und das OLED zeigt den aktuellen Speicherbereich an.
- (3) Drücken Sie die "Enter"-Taste zur Bestätigung und das OLED zeigt "Done" an. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.



5.7.2 Alle Parameter abrufen

Drücken Sie die MENU-Taste so oft, bis das OLED "Recall all parameter" anzeigt, um die Funktion zum Abrufen aller Parameter zu starten. Wenn diese Funktion aktiv ist, zeigt das OLED "Recall all parameter" und die aktuelle Speichergruppennummer an. Sie kann mit der Taste +/- eingestellt und mit der Taste Enter bestätigt werden. Der Anfangswert ist 1, der Einstellbereich ist 1 bis 3. Die Bedienschritte sind unten dargestellt und das OLED zeigt folgendes an:

- (1) Drücken Sie wiederholt die MENU-Taste, bis das OLED "Recall all parameter" anzeigt.
- (2) Drücken Sie die "+"- oder "-"-Taste, um den Speicherbereich auszuwählen, und das OLED zeigt den aktuellen Speicherbereich an.
- (3) Drücken Sie die "Enter"-Taste zur Bestätigung und das OLED zeigt "Done" an. Halten Sie die "Enter"-Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Bearbeitungsmodus zu verlassen.



5.7.3 ZURÜCKSETZEN

Drücken Sie die MENU-Taste so oft, bis das OLED "Reset all" anzeigt, um das System auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen und gleichzeitig Informationen über die anfänglichen Systemeinstellungen zu senden. Wenn diese Funktion gültig ist, zeigt das OLED "Reset all" an. Es kann mit der Enter-Taste bestätigt werden. Das OLED zeigt Folgendes an:



5.7.4 MMC (MIDI MACHINE CONTROL)

Es gibt 2 Tasten für die MMC [>>], [O]. Es ist üblich, die 2 Tasten als Sequenzer-Fernbedienungstasten zu verwenden. Diese arbeiten mit Sequenzer Software zusammen.



6. Verwendung des Garagekey PAD mit einer DAW

6.1 Verwendung des Garagekey PAD mit Ableton Live

Wenn Sie Ableton Live installiert haben, schließen Sie den Garagekey PAD mit einem USB-Kabel an den USB-Anschluss Ihres Mac oder PCs an, und er wird automatisch erkannt und in den Session-Modus versetzt. Wenn man die Shift-Taste auf dem Garagekey PAD drückt, leuchten die Pads wie in der Abbildung unten gezeigt. Die ersten 3 Pads dienen zur Auswahl des Pad-Verhaltens und die nächsten 5 Pads auf der rechten Seite zur Auswahl des Reglerverhaltens.

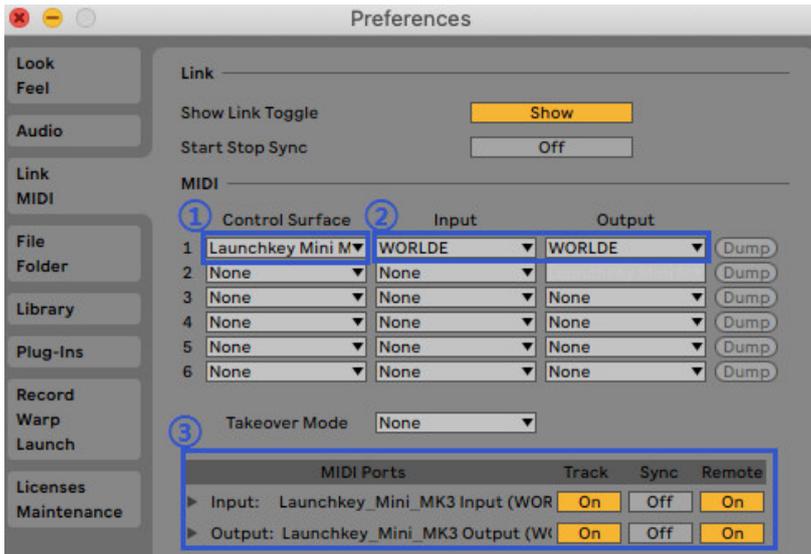


Wenn Ihr Garagekey PAD in Ableton Live nicht automatisch erkannt wird, müssen Sie die Steuerflächen-Voreinstellungen von Live konfigurieren. Das können Sie im Menü "Link/MIDI" in Ableton Live tun:

'Link/MIDI'-Voreinstellungen

Windows Optionen- Voreinstellungen -Link/MIDI
Mac Live -Voreinstellungen -Verbindung/MIDI

Sie müssen die Einstellungen auf der Registerkarte "Link/MIDI" wie folgt vornehmen. Wählen Sie zunächst das Garagekey PAD aus dem Menü Steueroberfläche. Zweitens: Wählen Sie Garagekey PAD für die Eingangs- und Ausgangseinstellungen. Passen Sie schließlich die Einstellungen für Track, Sync und Remote an.



6.1.1 Session-Modus

Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und drücken Sie das Session-Pad (das Pad oben links), um den Session-Modus Ihres Garagekey MINI aufzurufen..



Der Session-Modus wird zur Steuerung der Session-Ansicht von Ableton Live verwendet. Die Session-Ansicht ist ein Raster, das aus Clips, Tracks und Szenen besteht.



Der Session-Modus des Garagekey PAD bietet eine 8x2-Ansicht der Clips in Ihrer Session-Ansicht. Beispiel für die Pads des Garagekey PAD im Session-Modus:



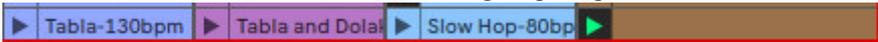
Clips sind in der Regel Loops, die MIDI-Noten oder Audio enthalten.



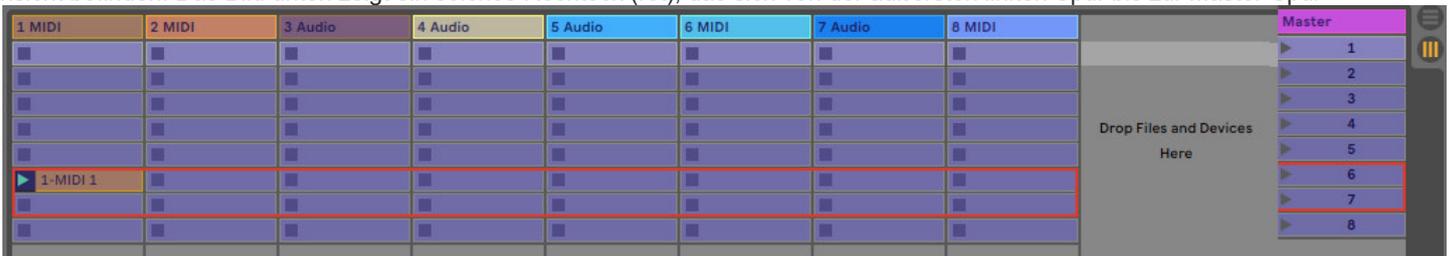
Spuren stellen virtuelle Instrumente oder Audiospuren dar. MIDI-Clips, die auf Instrumentenspuren platziert werden, werden auf dem Instrument wiedergegeben, das dieser Spur zugewiesen ist.



Szenen sind Reihen von Clips. Wenn Sie eine Szene starten, werden alle Clips in dieser Reihe gestartet. Das bedeutet, dass Sie Clips in horizontalen Gruppen (über Spuren hinweg) anordnen können, um eine Songstruktur zu bilden, indem Sie eine Szene nach der anderen starten, um durch einen Song zu gelangen.



Im Session-Modus stellen die Pads das Raster der Clips dar, die sich innerhalb des farbigen Rechtecks in Ableton Lives Session-Ansicht befinden. Das Bild unten zeigt ein solches Rechteck (rot), das sich von der äußersten linken Spur bis zur Master-Spur



Alle Änderungen, die Sie in Ableton Live an der Clip-Position oder -Farbe vornehmen, werden auch im Session-Modus des Garagekey PAD angezeigt. Unbeleuchtete (dunkle) Pads zeigen leere Clip-Slots an.



Sie können in der Session-Ansicht navigieren, indem Sie die Umschalttaste gedrückt halten und die 4 Tasten mit Pfeilen als Sekundärfunktionen drücken: >, Stop Solo Mute, Arp und Fixed Chord.



Genauer gesagt, können Sie das aktuell ausgewählte Raster von Clips (innerhalb des farbigen Rechtecks von Ableton Live) nach oben oder unten verschieben, indem Sie die Umschalttaste gedrückt halten und die folgenden Tasten drücken:



Umschalttaste + Szene starten (>) - Verschiebt das Raster der Clips um eine Zeile nach oben.



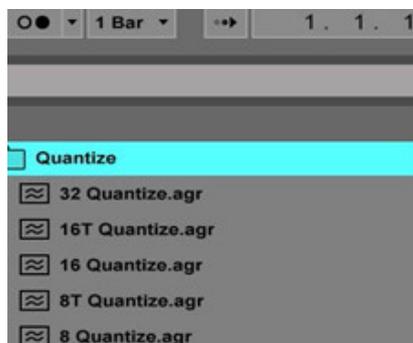
Umschalttaste + Stopp, Solo, Stumm - Verschiebt das Raster der Clips um eine Zeile nach unten.



Wenn Sie die Umschalttaste gedrückt halten und Arp (links) oder Fixed Chord (rechts) drücken, wird die benachbarte linke oder rechte Spur ausgewählt. Dadurch wird die Spur automatisch scharfgeschaltet, so dass sie bereit ist, MIDI zu empfangen.

6.1.2 Starten von Clips

Das Drücken von Pads startet Clips an der entsprechenden Stelle in Ihrer Session-Ansicht. Die Pads pulsieren weiß, um anzuzeigen, dass ein Clip abgespielt wird. Durch erneutes Drücken des Pads wird der Clip erneut gestartet, und das Drücken eines leeren Pads stoppt die Wiedergabe auf dieser Spur.



Wie schnell Clips stoppen oder neu starten, wird mit Ableton Lives globaler Quantisierungsfunktion am oberen Rand des Live-Bildschirms festgelegt. Standardmäßig ist die Quantisierung auf 1 Takt eingestellt, sie kann aber bis zu 1/32 Noten oder 8 Takte lang sein. Sie kann auch auf "None" gesetzt werden, damit die Clips sofort reagieren.

6.1.3 Starten von Szenen

Durch Drücken der Taste Scene Launch (>) werden Szenen in Ableton Live gestartet. Das bedeutet, dass alle Clips in einer Reihe entweder gemeinsam starten, stoppen, aufnehmen oder neu starten können.



6.1.4 Stop, Solo, Mute



Im Session-Modus ist es möglich, die Funktion der unteren 8 Pads so umzuschalten, dass sie keine Clips mehr starten. Dies geschieht mit der Taste Stop, Solo, Mute.

Die Stop, Solo, Mute-Taste schaltet zwischen vier verschiedenen Zuständen um, die sich wie folgt auf die Spuren auswirken: Stop (Blau) - In diesem Zustand wird durch Drücken der Pads jeder Clip auf der entsprechenden Spur gestoppt. Die blauen Pads leuchten auf, wenn die Spuren nicht abgespielt werden.



Solo (gelb-grün) - Wenn Sie die Pads drücken, werden die entsprechenden Spuren solo geschaltet, d. h. nur die Spuren, bei denen Solo eingeschaltet ist, sind zu hören. Die Pads leuchten nicht, wenn die Spuren nicht solo geschaltet sind (d.h. sie sind stumm), und wenn sie solo geschaltet sind, leuchten sie hellgelb.



Stummschaltung (hellrosa) - Durch Drücken der Pads werden die entsprechenden Spuren stummgeschaltet. Die Pads für stummgeschaltete Spuren leuchten auf, während die Pads für nicht stummgeschaltete Spuren ihre ursprüngliche Helligkeit und Farbe behalten.



Clips (Weiß) - das vierte Drücken (nach dem Umschalten zwischen Stop, Solo und Mute) schaltet die Funktion der unteren Pads zurück in den Standard-Session-Modus, in dem die untere Reihe der Pads wieder Clips darstellt. Die abgespielten Clips werden in weißer Farbe dargestellt und flackern.



6.1.5 MIDI aufnehmen/erfassen



Wenn Sie diese Taste drücken, wird die Session-Aufnahme ausgelöst. Damit können Sie das, was Sie spielen, auf neue Clips aufnehmen und bestehende Clips überspielen.

Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und drücken Sie Record, um die Funktion Capture MIDI auszulösen. Damit können Sie nachträglich alle kürzlich gespielten MIDI-Noten in der aufnahmebereiten Spur erfassen. Wenn Sie also gerade nicht aufnehmen, aber etwas spielen, das gut klingt, können Sie es mit Capture MIDI direkt in einen Clip senden.

6.1.6 Schlagzeug spielen und aufnehmen



Der Drum-Modus verwandelt die Pads des Garagekey PAD in anschlagdynamische Drum-Pads.

Halten Sie Shift gedrückt und drücken Sie das Drum-Pad (2. von links oben), um diesen Modus zu aktivieren.

Wenn ein Drum-Rack (ein Ableton-MIDI-Instrument) in die ausgewählte Live-Spur geladen ist und der Garagekey PAD sich im Drum-Modus befindet, leuchten die Pads

die Farbe der Spur an. Diese Pads spielen alle Drum-Rack-Pads ab, die auf Ihrem Computerbildschirm zu sehen sind, und werden blau, wenn sie gespielt werden, und rot, wenn die Spu aufgenommen wird.

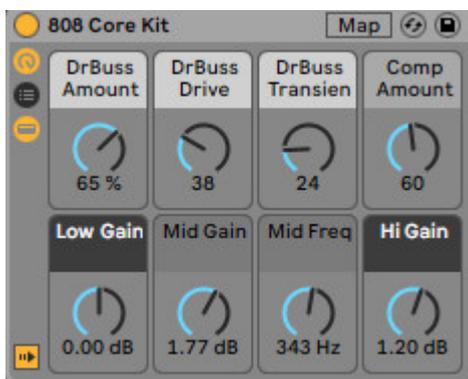


6.1.7 Ableton Live-Geräte verwenden

Im Device-Modus können Sie das ausgewählte "Gerät" (Ableton oder Instrumente und Effekte von Drittanbietern) auf einer Live-Spur steuern. Halten Sie die Shift-Taste gedrückt und drücken Sie das Geräte-Pad (4. von links oben), um diesen Modus zu nutzen.



In diesem Modus steuern die Drehregler die ersten 8 Parameter des gewählten Geräts. Dies ist besonders nützlich, um Lives 8 "Makro"-Regler zu steuern, die in Instrumenten- und Effekt-Racks verfügbar sind.



Das obige Bild zeigt ein Impulse-Preset namens "Percussion 1". Hier regeln die Garagekey PAD-Drehregler die Sample-Lautstärke, den Sample-Start und -Stretch sowie die Delay- und Reverb-Anteile.

6.1.8 Das Mischpult von Ableton Live benutzen



Mit den 8 Drehreglern des Garagekey PAD können Sie Lives Mixer direkt steuern. Halten Sie die Umschalttaste gedrückt und drücken Sie dann entweder das Volume-, Pan- oder Sends-Pad, um die entsprechenden Parameter mit den Reglern zu steuern.

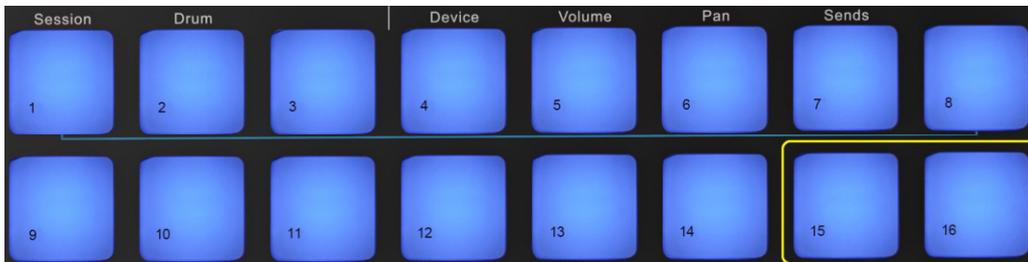
Volume - Dieser Modus ermöglicht die Lautstärkeregelung der 8 ausgewählten Spuren, die sich in Lives farbigem Rechteck befinden. Halten Sie die Shift-Taste und drücken Sie das Volume-Pad (das 4. von rechts oben), um diesen Modus zu aktivieren.

Pan - In diesem Modus können Sie die 8 ausgewählten Spuren in Lives farbigem Rechteck verschieben. Halten Sie die Shift-Taste gedrückt und drücken Sie das Pan-Pad (das 3. von rechts oben), um diesen Modus zu aktivieren.

Sends - In diesem Modus können Sie die Send-Pegel der Spuren in Ableton Live steuern. Halten Sie Shift gedrückt und drücken Sie das Sends-Pad (2. von rechts oben), um diesen Modus zu aktivieren.

Im Sends-Modus schalten zwei blaue Pads in der unteren Reihe zwischen Send A und Send B um. Das linke blaue Pad wählt Send A, das rechte blaue Pad wählt Send B.

Das Senden von Audiomaterial an Return-Spuren ist eine gute Möglichkeit, weniger Audioeffekte zu verwenden. Anstatt beispielsweise denselben Hall auf mehrere Spuren zu legen, können Sie einen Hall auf eine Return-Spur legen und mehrere Spuren an ihn senden.

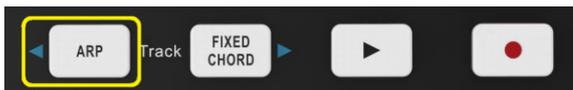


6.1.9 Arp

6.1.9 Arpeggiator

Durch Drücken der Arp-Taste am Garagekey PAD wird der Arpeggiator aktiviert. Nach dem Aktivieren von Arp nimmt der Garagekey PAD Ihre Akkorde und erstellt ein Arpeggio - d.h. er spielt jede Note des Akkords nacheinander ab. Der Arpeggiator läuft so lange, wie die Tasten gehalten werden, und zwar mit dem durch die Arp Rate festgelegten rhythmischen Wert.

Mit dem Arp des Garagekey PAD lassen sich mühelos interessante Melodien und Verläufe erzeugen.



Arpeggiator-Drehknöpfe



Wenn Sie die Arp-Taste gedrückt halten, können Sie mit den Drehknöpfen Ihre Arpeggios verändern.

Tempo - Dieser Drehregler beschleunigt oder verlangsamt Ihr Arpeggio im Verhältnis zur Arp Rate. Bei der Synchronisation mit Ableton Live hat dieser Regler keine Auswirkung.

Swing - Mit diesem Regler stellen Sie ein, wie stark jede zweite Note verzögert wird, was zu einem Swing-Rhythmus führt. Um den Swing des Arpeggiators zu ändern, halten Sie die Arp-Taste gedrückt und drehen Sie dann den Regler mit der Bezeichnung Swing. Standardmäßig (in der Mittelstellung) ist der Swing auf 50 % eingestellt (d. h. kein Swing), mit Extremwerten von 80 % (sehr swing) und 20 % (negativer Swing). Negativer Swing bedeutet, dass jede zweite Note beschleunigt wird, anstatt sie zu verzögern.

Gate - Durch Einstellen dieses Reglers werden längere oder kürzere MIDI-Noten erzeugt, was entweder zu einem "Staccato"-Arpeggio oder zu einem flüssigeren "Legato"-Arpeggio führt. Dieser Regler reicht von 1% bis 200% des Abstandes zwischen den Noten. Bei Noten, die mit Swing versehen sind, behalten beide Noten die gleiche Gate Länge.

Arpeggiator-Modi



Nach dem Einschalten von Arp befinden Sie sich in einem von 5 Arpeggiator-Modi, die jeweils zu Arpeggios mit unterschiedlichen Notenfolgen führen. Um den Arp-Modus zu ändern, halten Sie die Arp-Taste gedrückt und drücken Sie dann die Taste, die dem gewünschten Modus entspricht. Nachdem Sie eine Taste gedrückt haben, sehen Sie auf dem Pad darüber Ihre Änderungen (wie im vorherigen Abschnitt beschrieben).

Up - Hier werden die Noten in aufsteigender Reihenfolge gespielt (d.h. mit steigender Tonhöhe). Wenn Noten hinzugefügt werden, wächst die Anzahl der Noten in der Sequenz, bleibt aber in aufsteigender Reihenfolge. Sie können zum Beispiel damit beginnen, eine erste Note - E3 - gedrückt zu halten und dann schnell zwei weitere Noten - C3 und G3 - hinzufügen. Das resultierende Arpeggio ist dann C3, E3 und G3.
Abwärts - Dieser Modus ist ähnlich wie der Aufwärtsmodus, aber die Noten werden in absteigender Reihenfolge gespielt (z. B. G3, E3, C3).
Auf/Ab - In diesem Arpeggio-Modus werden die Noten zunächst in aufsteigender Reihenfolge gespielt. Nach Erreichen der höchsten Note werden die Noten dann abwärts zur niedrigsten Note gespielt, die einmal erklingt, bevor das Arpeggio wieder ansteigt und vor Erreichen der niedrigsten Note stoppt. Das bedeutet, dass bei der Wiederholung des Musters die tiefste Note nur einmal gespielt wird.

Gespielt - Hier werden die Noten in der Reihenfolge wiederholt, in der sie gespielt wurden.

Akkord - Alle Noten werden bei jedem rhythmischen Schritt wiedergegeben (siehe Arp Rate). Dies macht das Spielen schneller Akkorde sehr einfach.



Diese Optionen bestimmen die Geschwindigkeit der arpeggierten Noten. Da jede Note unmittelbar nach dem Ende der vorherigen gespielt wird, wird ein Arpeggio mit einer kürzeren Rate (z. B. 1/32) schneller gespielt als mit einer längeren (z. B. 1/4).

Bei den Ratenoptionen handelt es sich um gängige Notenwerte: Viertel- (1/4), Achtel- (1/8), Sechzehntel- (1/16) und Zweiunddreißigstel- (1/32) Noten. Um die Arp-Rate zu ändern, halten Sie die Arp-Taste gedrückt und drücken dann die Taste unter 1/4, 1/8, 1/16 oder 1/32. Zusätzlich können Sie Triolenrhythmen für jeden der oben genannten musikalischen Werte ein- und ausschalten, indem Sie die Taste unter "Triplet" drücken. Dies verwandelt Ihre Arpeggio-Noten in Viertel-, Achtel-, Sechzehntel- und Zweiunddreißigstel-Triolen.

Arpeggiator Oktaven



Diese 4 Tasten geben an, über wie viele Oktaven Ihr Arpeggio wiederholt wird. Um dies zu ändern, halten Sie die Arp-Taste gedrückt und drücken Sie dann die Taste unter 1, 2, 3 oder 4. Wenn Sie eine höhere Oktave als 1 wählen, wird das Arpeggio in höheren Oktaven wiederholt. Zum Beispiel wird ein Arpeggio, das bei 1 Oktave C3, E3 und G3 war, zu C3, E3, G3, C4, E4 und G4, wenn es auf 2 Oktaven eingestellt ist.

Arpeggiator Rhythmen



Arpeggiator-Rhythmen fügen dem Arpeggio-Pattern musikalische Pausen (stille Schritte) hinzu und ermöglichen so größere Variationen in Ihren Arpeggios.

Halten Sie Arp gedrückt und drücken Sie dann eine der folgenden Optionen, wodurch die Pads blau werden. Dots - Diese drei Optionen sind rhythmische Muster.

O - Die normale Arpeggiator-Einstellung, die bei jeder Teilung der gewählten Arp-Rate eine Note setzt.

OXO (note - rest - note) - Dieser Rhythmus fügt zwischen jedem Notenpaar eine Pause ein.

OXOXO (note - rest - rest - note) - Dieses Pattern fügt zwei Pausen zwischen jedem Notenpaar ein.

Arpeggiator Sperre



Mit Latch können Sie den Arpeggiator verwenden, ohne Tasten gedrückt zu halten. Alle Noten, die Sie gleichzeitig drücken und loslassen, bilden ein neues Arpeggio-Pattern, das der Arpeggiator "einrastet". Der Arpeggiator spielt dann weiter, als hätten Sie die Tasten nie losgelassen. Wenn Sie eine neue Taste drücken, wird das vorherige Arpeggio gelöscht und ein neues gebildet. Um Latch zu aktivieren, halten Sie die Arp-Taste gedrückt und drücken Sie dann die Taste unter "Latch". Das Pad unter Volume wechselt von hellrosa zu rosa, wenn Sie Latch aktivieren, und Sie können dieses Pad sehen, egal ob Sie den Arp Mode, Rate, Octave oder Rhythm einstellen.

Arp-Pads

Die Pads des Garagekey PAD dienen zur visuellen Bestätigung des aktuellen Arp-Status. Wenn Sie die Arp-Taste gedrückt halten, leuchten die Pads in verschiedenen Farben auf und zeigen so die Arp-Einstellungen an: rot (Arp-Modi), grün (Arp-Raten), blau (Arp-Oktaven), hellblau (Arp-Rhythmen) und hellrosa/rosa (Latch).

Die obere Reihe der Pads wählt die Arp-Gruppen aus: Arp Modes, Arp Rates, Arp Octaves, Arp Rhythms und Latch (On/Off). Die untere Reihe der Pads wählt die verschiedenen Optionen innerhalb der ausgewählten Gruppe (aus der oberen Reihe).

6.1.10 Feste Akkordfolge



Mit Fixed Chord können Sie eine Akkordform spielen und sie dann durch Drücken anderer Tasten transponieren.

Drücken und halten Sie die Taste Fixed Chord, um einen Akkord zu setzen. Halten Sie dann die Taste gedrückt und lassen Sie die Tasten los, die Teil Ihres Akkords sein sollen. Der Akkord ist nun gespeichert.

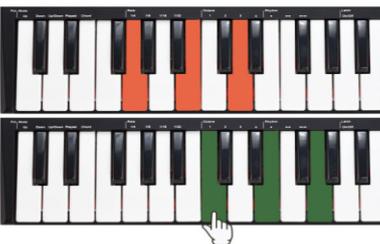
Denken Sie daran, dass die erste Note, die Sie in den Akkord eingeben, als "Grundton" des Akkords gilt, auch wenn Sie anschließend Noten hinzufügen, die tiefer liegen als die erste Note, wie im folgenden Beispiel.

Die folgenden Schritte veranschaulichen die Verwendung von Fixed Chord:

Halten Sie die Taste "Fester Akkord" gedrückt.

Drücken Sie C, dann E und schließlich G (ein C-Dur-Akkord) und lassen Sie sie wieder los. Das Garagekey PAD speichert dies als "festen Akkord". Lassen Sie die Taste für den festen Akkord los.

Dur-Akkorde erklingen nun auf jeder Taste, die Sie drücken. Zum Beispiel können Sie jetzt F drücken, um einen F-Dur-Akkord zu hören (siehe unten), oder Ab, um einen Ab-Dur-Akkord zu hören, usw. Wenn Sie die Fixed Chord-Einstellungen aufrufen, wird der gespeicherte Akkord gelöscht und es muss ein neuer Akkord eingegeben werden, damit Fixed Chord wieder funktioniert.



6.2 Arbeiten mit anderen Sequenzern

Mit einem MIDI-Sequenzer können Sie MIDI-Daten aufnehmen, wiedergeben, speichern und bearbeiten. Obwohl es Hardware-Sequenzer gibt, konzentrieren wir uns in diesem Handbuch auf die am häufigsten verwendeten Software-Sequenzer. Beispiele für gängige DAWs sind Cubase™, Logic™, Ableton Live™ und so weiter, obwohl es viele verschiedene Sequenzeranwendungen für Ihren Computer gibt. Um Ihr Garagekey PAD mit Ihrem Sequenzer zu verwenden, müssen Sie die Sequenzer-Software so einrichten, dass Ihr Orca mini 25 als MIDI-Eingabegerät Ihrer DAW erkannt wird. Sie müssen ein MIDI-Ausgabegerät wählen, das in der Lage ist, Sound zu erzeugen, wenn MIDI-Daten an es gesendet werden. Dies kann eine Soundkarte in Ihrem Computer, ein VST-Instrument oder ein Soundmodul sein, das an einen MIDI-Port angeschlossen ist, der wiederum mit Ihrem Computer verbunden ist. Bitte lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Sequenzers nach, wie dies geschieht. In diesem Handbuch wird in Abschnitt 3.2.2 "Verwendung des Garagekey PAD mit Ihrer Software" beschrieben, wie Ihr Garagekey PAD in der Geräteliste Ihres Sequenzers angezeigt wird. Wenn Ihr Garagekey PAD für die Kommunikation mit dem Sequenzer eingerichtet ist, gehen die Daten in den Sequenzer ein und werden an einen virtuellen Synthesizer innerhalb der Sequenzer-Software weitergeleitet oder über einen MIDI-Ausgang an ein externes Soundmodul gesendet. Der virtuelle Synthesizer oder das externe Soundmodul wandelt die MIDI-Daten in hörbare Klänge um. Sie können dann die eingehenden MIDI-Daten aufnehmen und Ihre Performance mit Ihrem Sequenzer bearbeiten.

7. Anhäng

Anhang A - Zuweisbare CONTROLLER PARAMETER LIST

| CONTROLLER NO. | DEFINITION | INITIAL VALUE | VALUE RANGE |
|----------------|----------------------|---------------|-------------|
| 0 | Bank Select MSB | 0 | 0-127 |
| 1 | Modulation MSB | 0 | 0-127 |
| 2 | Breath MSB | 127 | 0-127 |
| 3 | Controller | 0 | 0-127 |
| 4 | Foot Controller MSB | 127 | 0-127 |
| 5 | Portamento time MSB | 0 | 0-127 |
| 6 | Data Entry MSB | 2 | 0-127 |
| 7 | Channel Volume MSB | 100 | 0-127 |
| 8 | Balance MSB | 64 | 0-127 |
| 9 | Controller | 0 | 0-127 |
| 10 | Panpot MSB | 64 | 0-127 |
| 11 | Expression MSB | 127 | 0-127 |
| 12 | Effect Control 1 MSB | 0 | 0-127 |
| 13 | Effect Control 2 MSB | 0 | 0-127 |
| 14-31 | Controller | 0 | 0-127 |
| 32 | Bank Select LSB | 0 | 0-127 |
| 33 | Modulation LSB | 0 | 0-127 |
| 34 | Breath LSB | 127 | 0-127 |
| 35 | Controller | 0 | 0-127 |
| 36 | Foot Controller LSB | 127 | 0-127 |
| 37 | Portamento time LSB | 0 | 0-127 |
| 38 | Data Entry LSB | 0 | 0-127 |
| 39 | Channel Volume LSB | 127 | 0-127 |
| 40 | Balance LSB | 64 | 0-127 |
| 41 | Controller | 0 | 0-127 |
| 42 | Panpot LSB | 64 | 0-127 |
| 43 | Expression LSB | 127 | 0-127 |
| 44-63 | Controller | 0 | 0-127 |
| 64 | Sustain | 0 | 0-127 |
| 65 | Portamento | 0 | 0-127 |
| 66 | Sostenuto | 0 | 0-127 |
| 67 | Soft Pedal | 0 | 0-127 |
| 68 | Legato FootSwitch | 0 | 0-127 |
| 69 | Hold 2 | 0 | 0-127 |
| 70 | Sound Controller | 64 | 0-127 |
| 71 | Resonance | 64 | 0-127 |
| 72 | Release Time | 64 | 0-127 |
| 73 | Attack Time | 64 | 0-127 |
| 74 | Cutoff | 64 | 0-127 |
| 75 | Decay Time | 0 | 0-127 |
| 76 | Vibrato Depth | 64 | 0-127 |

| | | | |
|---------|------------------------------|----|-------|
| 77 | Vibrato Depth | 64 | 0-127 |
| 78 | Vibrato Depth | 64 | 0-127 |
| 79 | Sound Controller | 64 | 0-127 |
| 80-83 | Controller | 0 | 0-127 |
| 84 | Portamento Control | 0 | 0-127 |
| 85-90 | Controller | 0 | 0-127 |
| 91 | Reverb | 40 | 0-127 |
| 92 | Effects | 0 | 0-127 |
| 93 | Chorus | 0 | 0-127 |
| 94 | Effects | 0 | 0-127 |
| 95 | Effects | 0 | 0-127 |
| 96 | RPN Increment | 0 | 0-127 |
| 97 | RPN Decrement | 0 | 0-127 |
| 98 | NRPN LSB | 0 | 0-127 |
| 99 | NRPN MSB | 0 | 0-127 |
| 100 | RPN LSB | 0 | 0-127 |
| 101 | RPN MSB | 0 | 0-127 |
| 102-119 | Controller | 0 | 0-127 |
| 120 | All Sound Off | 0 | 0-127 |
| 121 | Reset All Controllers | 0 | 0-127 |
| 122 | Local Control | 0 | 0-127 |
| 123 | All Notes Off | 0 | 0-127 |
| 124 | OMNI Off | 0 | 0-127 |
| 125 | OMNI On | 0 | 0-127 |
| 126 | Mono | 0 | 0-127 |
| 127 | Poly | 0 | 0-127 |
| 128 | Pitch Bend Sensitivity (RPN) | 2 | 0-127 |
| 129 | Channel Fine Tuning (RPN) | 64 | 0-127 |
| 130 | Channel Coarse Tuning (RPN) | 64 | 0-127 |

| | | | |
|-----|--------------------------------|-----|--------|
| 131 | Modulation Depth Range (RPN) | 64 | 0-127 |
| 132 | Vibrato Rate (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 133 | Vibrato Depth (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 134 | Vibrato Delay (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 135 | Filter Cutoff Frequency (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 136 | Filter Resonance (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 137 | EQ Low Gain (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 138 | EQ High Gain (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 139 | EQ Low Frequency (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 140 | EQ High Frequency (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 141 | EG Attack Time (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 142 | EG Decay Time (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 143 | EG Release Time (NRPN) | 64 | 0-127 |
| 144 | Polyphonic key pressure | 100 | 0-127 |
| 145 | After touch | 100 | 0-127 |
| 146 | Pitch Bend | 64 | 0-127 |
| 147 | Master Volume | 100 | 0-127 |
| 148 | Start (MTC) | - | - |
| 149 | Continue (MTC) | - | - |
| 150 | Stop (MTC) | - | - |
| 151 | Reset (MTC) | - | - |
| 152 | Program | 0 | 0-127 |
| 153 | Global Channel | 0 | 0-15 |
| 154 | Octave | 0 | -3~3 |
| 155 | Transpose | 0 | -12~12 |
| 156 | Tempo | 100 | 20-250 |
| 157 | Keyboard Curve | 0 | 0-4 |
| 158 | Pedal A Curve | 64 | 1-127 |

Anhang B- Toxische oder gefährliche Stoffe und Elemente

| Part Number, Name and Description | Toxic or Hazardous Substances and Elements | | | | | |
|--------------------------------------|--|----|----|--------|-------|--------|
| | Pb | Hg | Cd | Cr(VI) | (PBB) | (PBDE) |
| PCB | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| PCBA Welding Spot | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Components | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Metal Parts | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Plastic and Polymeric parts | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Paper Accessory | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Power Cord | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ |

○: Indicates that this toxic or hazardous substance contained in all the homogeneous materials for this part, according to EIP-A, EIP-B, EIP-C is below the limit requirement in SJ/T 11364.

×: Indicates that this toxic or hazardous substance contained in all the homogeneous materials for this part, according to EIP-A, EIP-B, EIP-C is above the limit requirement in SJ/T 11364.

(Enterprises may further provide in this box technical explanation for marking "X" based on their actual conditions.)

Appendix C - Notenwerte und die zugehörigen Nummern

| Note | NO. |
|------|-----|------|-----|------|-----|------|-----|------|-----|------|-----|------|-----|------|-----|
| C-1 | 0 | F0 | 17 | Bb 1 | 34 | Eb 3 | 51 | G#4 | 68 | C#6 | 85 | F#7 | 102 | B8 | 119 |
| C#-1 | 1 | F#0 | 18 | B1 | 35 | E3 | 52 | A4 | 69 | D6 | 86 | G7 | 103 | C9 | 120 |
| D-1 | 2 | G0 | 19 | C2 | 36 | F3 | 53 | Bb 4 | 70 | Eb 6 | 87 | G#7 | 104 | C#9 | 121 |
| Eb-1 | 3 | G#0 | 20 | C#2 | 37 | F#3 | 54 | B4 | 71 | Eb 6 | 88 | A7 | 105 | D9 | 122 |
| E-1 | 4 | A0 | 21 | D2 | 38 | G3 | 55 | C5 | 72 | F6 | 89 | Bb 7 | 106 | Eb 9 | 123 |
| F-1 | 5 | Bb 0 | 22 | Eb 2 | 39 | G#3 | 56 | C#5 | 73 | F#6 | 90 | B7 | 107 | E9 | 124 |
| F#-1 | 6 | B0 | 23 | E2 | 40 | A3 | 57 | D5 | 74 | G6 | 91 | C8 | 108 | F9 | 125 |
| G-1 | 7 | C1 | 24 | F2 | 41 | Bb 3 | 58 | Eb 5 | 75 | G#6 | 92 | C#8 | 109 | F#9 | 126 |
| G#-1 | 8 | C#1 | 25 | F#2 | 42 | B3 | 59 | E5 | 76 | A6 | 93 | D8 | 110 | G9 | 127 |
| A-1 | 9 | D1 | 26 | G2 | 43 | C4 | 60 | F5 | 77 | Bb 6 | 94 | Eb 8 | 111 | | |
| Bb-1 | 10 | Eb 1 | 27 | G#2 | 44 | C#4 | 61 | F#5 | 78 | B6 | 95 | E8 | 112 | | |
| B-1 | 11 | E1 | 28 | A2 | 45 | D4 | 62 | G5 | 79 | C7 | 96 | F8 | 113 | | |

| | | | | | | | | | | | | | | | |
|------|----|-----|----|------|----|------|----|------|----|------|-----|------|-----|--|--|
| C0 | 12 | F1 | 29 | Bb 2 | 46 | Eb 4 | 63 | G#5 | 80 | C#7 | 97 | F#8 | 114 | | |
| C#0 | 13 | F#1 | 30 | B2 | 47 | E4 | 64 | A5 | 81 | D7 | 98 | G8 | 115 | | |
| D0 | 14 | G1 | 31 | C3 | 48 | F4 | 65 | Bb 5 | 82 | Eb 7 | 99 | G#8 | 116 | | |
| Eb 0 | 15 | G#1 | 32 | C#3 | 49 | F#4 | 66 | B5 | 83 | E7 | 100 | A8 | 117 | | |
| E0 | 16 | A1 | 33 | D3 | 50 | G4 | 67 | C6 | 84 | F7 | 101 | Bb 8 | 118 | | |

Anhang D- General MIDI Instrumente-Program Change Nummern

| Piano | Bass | Reed | Synth Effects |
|-------------------------|-------------------------|----------------------|--------------------|
| 0 Acoustic Grand Piano | 32 Acoustic Bass | 64 Soprano Sax | 96 SFX Rain |
| 1 Bright Acoustic Piano | 33 Fingered Bass | 65 Alto Sax | 97 SFX Soundtrack |
| 2 Electric grand Piano | 34 Electric Picked Bass | 66 Tenor Sax | 98 SFX Crystal |
| 3 Honky Tonk Piano | 35 Fretless Bass | 67 Baritone Sax | 99 SFX Atmosphere |
| 4 Electric Piano 1 | 36 Slap Bass 1 | 68 Oboe | 100 SFX Brightness |
| 5 Electric Piano 2 | 37 Slap Bass 2 | 69 English Horn | 101 SFX Goblins |
| 6 Harpsichord | 38 Syn Bass 1 | 70 Bassoon | 102 SFX Echoes |
| 7 Clavinet | 39 Syn Bass 2 | 71 Clarinet | 103 SFX Sci-Fi |
| Chromatic Percussion | Strings/Orchestra | Pipe | Ethnic |
| 8 Celesta | 40 Violin | 72 Piccolo | 104 Sitar |
| 9 Glockenspiel | 41 Viola | 73 Flute | 105 Banjo |
| 10 Music Box | 42 Cello | 74 Recorder | 106 Shamisen |
| 11 Vibraphone | 43 Contrabass | 75 Pan Flute | 107 Koto |
| 12 Marimba | 44 Tremolo Strings | 76 Bottle Blow | 108 Kalimba |
| 13 Xylophone | 45 Pizzicato Strings | 77 Shakuhachi | 109 Bag Pipe |
| 14 Tubular bells | 46 Orchestral Harp | 78 Whistle | 110 Fiddle |
| 15 Dulcimer | 47 Timpani | 79 Ocarina | 111 Shanai |
| Organ | Ensemble | Synth Lead | Percussive |
| 16 Drawbar Organ | 48 String Ensemble 1 | 80 Syn Square Wave | 112 Tinkle Bell |
| 17 Percussive Organ | 49 String Ensemble 2 | 81 Syn Sawtooth Wave | 113 Agogo |
| 18 Rock Organ | 50 Syn Strings 1 | 82 Syn Calliope | 114 Steel Drums |
| 19 Church Organ | 51 Syn Strings 2 | 83 Syn Chiff | 115 Woodblock |
| 20 Reed Organ | 52 Choir Aahs | 84 Syn Charang | 116 Taiko Drum |
| 21 Accordion | 53 Voice Oohs | 85 Syn Voice | 117 Melodic Tom |
| 22 Harmonica | 54 Syn Choir | 86 Syn Sawtooth Wave | 118 Syn Drum |
| 23 Tango Accordion | 55 Orchestral Hit | 87 Syn Brass & Lead | 119 Reverse Cymbal |
| Guitar | Brass | Synth Pad | Sound Effects |

| | | | |
|-------------------|------------------|----------------------|-----------------------|
| 24 Nylon Acoustic | 56 Trumpet | 88 New Age Syn Pad | 120 Guitar Fret Noise |
| 25 Steel Acoustic | 57 Trombone | 89 Warm Syn Pad | 121 Breath Noise |
| 26 Jazz Electric | 58 Tuba | 90 Polysynth Syn Pad | 122 Seashore |
| 27 Clean Electric | 59 Muted Trumpet | 91 Choir Syn Pad | 123 Bird Tweet |
| 28 Muted Electric | 60 French Horn | 92 Bowed Syn Pad | 124 Telephone Ring |
| 29 Overdrive | 61 Brass Section | 93 Metal Syn Pad | 125 Helicopter |
| 30 Distorted | 61 Syn Brass 1 | 94 Halo Syn Pad | 126 Applause |
| 31 Harmonics | 62 Syn Brass 2 | 95 Sweep Syn Pad | 127 Gun Shot |

Anhang E - General MIDI Drums-Notenzuweisungen

| MIDI Note | Drum Sound | MIDI Note | Drum Sound | MIDI Note | Drum Sound |
|-----------|--------------------|-----------|----------------|-----------|---------------|
| 35 | Acoustic Bass Drum | 52 | Chinese Cymbal | 69 | Cabasa |
| 36 | Bass Drum 1 | 53 | Ride Bell | 70 | Maracas |
| 37 | Side Stick | 54 | Tambourine | 71 | Short Whistle |
| 38 | Acoustic Snare | 55 | Splash Cymbal | 72 | Long Whistle |
| 39 | Hand Clap | 56 | Cowbell | 73 | Short Guiro |
| 40 | Electric Snare | 57 | Crash Cymbal 2 | 74 | Long Guiro |
| 41 | Low Floor Tom | 58 | Vibraslap | 75 | Claves |
| 42 | Closed Hi-Hat | 59 | Ride Cymbal 2 | 76 | Hi Wood Block |
| 43 | High Floor Tom | 60 | Hi Bongo | 77 | LowWood Block |
| 44 | Pedal Hi-Hat | 61 | Low Bongo | 78 | Mute Cuica |
| 45 | Low Tom | 62 | Mute Hi Conga | 79 | Open Cuica |
| 46 | Open Hi-Hat | 63 | Open Hi Conga | 80 | Mute Triangle |
| 47 | Low-Mid Tom | 64 | Low Conga | 81 | Open Triangle |
| 48 | Hi-Mid Tom | 65 | High Timbale | | |
| 49 | Crash Cymbal 1 | 66 | Low Timbale | | |
| 50 | High Tom | 67 | High Agogo | | |
| 51 | Ride Cymbal 1 | 68 | Low Agogo | | |

8. Spezifikationen

Anschluß: USB Anschlußbuchse

Stromversorgung: USB buspowered

Verbrauch: 100 mA oder weniger

Abmessungen (W x D x H): 12.6 x 7.6 x 2 inches / 319x193x50mm

Gewicht: 38.8 oz /1100 g

Die Spezifikationen und das Aussehen des Keyboards können anders sein als angegeben.



Sicherheitshinweise

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Miditech Produkt!

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Miditech entschieden haben.



Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig, um über sämtliche Funktionen dieses Produkts informiert zu sein und bewahren Sie diese zur späteren Verwendung auf. Sie finden die Bedienungsanleitung für Ihr Miditech Produkt zum Download auf unserer homepage www.miditech.de ! Viel Spaß mit Ihrem neuen Produkt!

Ihr Miditech Team

Garantie

Es gelten die aktuellen AGBs und Garantiebedingungen des jeweiligen Verkäufers. Einzusehen sind diese Bedingungen in den AGBs des jeweiligen Verkäufers.

Dieses Produkt wurde hergestellt für die Miditech International GmbH.

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an:

Miditech International
Klosterstr. 11-13
50931 Köln
E-Mail: info@miditech.de
Internet: www.miditech.de
Geschäftsführer: Costa Naoúm
WEEE-Reg.-Nr. DE 66194633

Bestimmungsgemäßer Gebrauch:

Dieses Produkt wurde für den Einsatz als Eingabegerät, USB Wandler oder Tonerzeuger in einer Computer oder Musikinstrumenten Umgebung konzipiert. Das Gerät darf ausschließlich zu diesem Zwecke und im Sinne der Bedienungsanleitung betrieben werden. Die detaillierte Bedienungsanleitung finden Sie auf unserer Homepage www.miditech.de. Andere Verwendungszwecke und die Nutzung unserer Produkte unter anderen Betriebsbedingungen sind ausdrücklich nicht bestimmungsgemäß und können zu Sach- oder Personenschäden führen! Schäden, die aus einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung resultieren wird keine Haftung übernommen.

Sicherheitshinweise:



GEFAHR für Babys und Kinder

Stellen Sie sicher, dass Kinder niemals unbeaufsichtigt das Gerät benutzen! Kinder sollten nicht unbeaufsichtigt das Produkt bedienen. Wenn sich Kleinteile wie Taster oder Potis vom Produkt lösen, können diese von Kleinkindern verschluckt werden. Folien und Verpackungen sind sachgerecht zu entsorgen. Es besteht für Kinder Erstickungsgefahr.



GEFAHR! Brandgefahr

Achten Sie auf eine ausreichende Belüftung des Geräts, um Überhitzung und dadurch eventuelles Entzünden zu vermeiden. Auch sollte in der Nähe des Produkts nicht geraucht oder mit offenen Flammen hantiert werden. Dies kann ein Entzünden des Kunststoffs zur Folge haben.



Betriebsbedingungen

Aufgrund seiner baulichen Eigenschaften sind Miditech Produkte für den Betrieb in Innenräumen konzipiert. Vermeiden Sie bei der Nutzung direkte Sonneneinstrahlung. Verwenden Sie das Gerät auch nicht im Regen. Es darf keine Flüssigkeit in das Gerät gelangen. Das Gerät darf nur in trockener Umgebung betrieben werden. Sollten Sie ihr Gerät länger nicht benutzen trennen Sie das Gerät vom Netz um Gefahren zu minimieren. Dasselbe gilt für Unwetterbedingungen wie z.B. Gewitter oder Hochwasser, etc.



GEFAHR! Elektrischer Schlag bedingt durch Kurzschluss

Das Gerät darf nicht verwendet werden, sobald Beschädigungen oder das Fehlen von Komponenten, Schutzvorrichtungen oder Gehäuseteilen bemerkt werden! Vermeiden Sie, dass das Gerät nass wird. Das kann die Elektronik beschädigen und es besteht die Gefahr eines Stromschlages oder Brands. Veränderungen am Netzkabel oder USB Kabel sind verboten.



GEFAHR! Hörschaden durch Lautstärke

Unsere Produkte haben vielfach mit der Produktion und Wiedergabe von Musik und Aufnahmen zu tun. Bitte beachten Sie, dass zu hohe Lautstärke-Pegel Ihrem Gehör Schaden zufügen können!

Reinigung

Verwenden Sie ausschließlich ein trockenes Tuch zur Reinigung und geeignete Kunststoffreiniger, niemals aggressive Reiniger oder mit Alkohol. Trennen sie das Gerät vorher vom Strom.

Umweltschutz und Entsorgungshinweise

Information für Verbraucher zur Entsorgung alter Elektrogeräte



Wenn dieses Symbol auf der Verpackung ist, kann die Verpackung des Produkts in dem landesüblichen Recycling Prozess entsorgt werden.



Miditech Produkte sollen nicht mit dem normalen Haushaltsabfall entsorgt werden. Dies gilt für alle elektrischen und elektronischen Geräte. Im Rahmen ihrer nationalen Bestimmungen und Richtlinien bringen sie alte Geräte bitte zur fachgerechten Entsorgung zu den entsprechenden Sammelstellen oder auch zurück zu ihrem Händler.

Durch die fachgerechte Entsorgung der Geräte helfen sie, Ressourcen zu schützen und verhindern negative Auswirkungen auf die menschliche und tierische Gesundheit. Weitere Informationen zum Sammeln und Wiederaufbereiten der Elektrogeräte erhalten Sie auch bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

Diese Information gilt auch für geschäftliche Anwender in der EU. Für Länder ausserhalb der EU kontaktieren Sie bitte ihre örtlichen Behörden oder ihren Händler und fragen Sie nach der sachgerechten Entsorgungsmethode.



Safety instructions

Please read the following instructions before using the Miditech product. Please download the product manual from our homepage www.miditech.de !

This product is manufactured for

Miditech International
Klosterstr. 11-13
50931 Köln / Cologne
E-Mail: info@miditech.de
Internet: www.miditech.de
General Manager: Costa Naoúm
WEEE-Reg.-Nr. DE 66194633

Normal usage of this product:

This product is designed for use as an input device, USB converter or sound generator in a computer or musical instrument environment. The device may only be used for this purpose and in accordance with the operating instructions. The detailed operating instructions can be found on our homepage www.miditech.de. Other uses and the use of our products under other operating conditions are expressly not intended and may lead to damage to property or personal injury! No liability is accepted for damage resulting from improper use.

IMPORTANT RECOMMENDATIONS:**Operating conditions**

Do not use the keyboard near water, like a swimming pool, bathtub or in wet environment like rain. Do not use the keyboard near heating elements like a radiator, in high temperatures or in the sun. Use the product only on your desk and in a dry environment. Do not throw the product.

**DANGER! Electric shock due to short circuit**

The device must not be used as soon as damage or the absence of components, protective devices or housing parts is noticed! Avoid getting the device wet. This can damage the electronics and there is a risk of electric shock or fire. Do not modify the power cord or USB cable.



DANGER! FIRE HAZARD! Ensure that the product is adequately ventilated to prevent overheating and possible ignition. Also, do not smoke or handle open flames near the product. This may cause the plastic to ignite.

**DANGER! Hearing damage due to volume**

Our products have a lot to do with the production and reproduction of music and recordings. Please note that excessive volume levels can damage your hearing!

**DANGER for babies and children**

Ensure that children never use the product unattended! Children should not operate the product unattended. If small parts such as buttons or potentiometers become detached from the product, they can be swallowed by small children. Foils and packaging must be disposed of properly. There is a danger of suffocation for children.

Cleaning the Miditech product

Only use a dry cloth for cleaning and suitable plastic cleaners, never aggressive cleaners or alcohol. Disconnect the device from the power supply before use.

Protection of the environment and correct disposal**Information for consumers on the disposal of old electrical appliances**

If this symbol is on the packaging, the packaging of the product can be disposed of in the local recycling process.



Miditech products should not be disposed of with normal household waste. This applies to all electrical and electronic equipment. Within the scope of your national regulations and guidelines, please take old appliances to the appropriate collection points or return them to your dealer for proper disposal.

By properly disposing of the equipment, they help to protect resources and prevent negative effects on human and animal health. For more information on collecting and recycling electrical equipment, please contact your local government.

This information also applies to business users in the EU. For countries outside the EU, please contact your local authorities or your dealer and ask for the appropriate disposal method.